

	Seite
Einleitung .....	1
I . Die biologischen Schranken des menschlichen Wahr- nehmens und Vorstellens .....	2
II . Die Akte der Entgrenzung der natürlichen Auffassungs- schranken (Aufsuchen, Optisches Heranziehen von Gegen- ständen, Untersuchen, Abhebendes, zergliedern- des Untersuchen, Beobachten, Fixieren von Momenten aus Veränderungen und Entwicklungen, Sprechen als Entgrenzung der Subjektimmanenz des individuellen Erlebens, Schreiben) .....	13
III . Vorsprachliches Weltinnewerden .....	25
IV . Die vorsprachlichen Formen der Lautäußerung .....	28
V . Gleichartige Bezeichnung des Ähnlichen und Gleichen ....	31
VI . Die Natur des Allgemeinen .....	37
VII . Die Bedeutung der Wörter als Verwendungsgewohnheit ...	42
VIII . Konventionalisierung der Bedeutung .....	47
IX . Das"Problem" des unanschaulichen Denkens .....	48
X . Wortbildung durch Lautnachahmung .....	50
XI . Wortbildung durch Wortübernahme .....	57
XII . Sprachliche Bezeichnung des real Selbständigen.....	59
XIII . Sprachliche Bezeichnung des real selbständigen Individuellen durch Eigennamen .....	62
XIV . Sprachliche Bezeichnung des real Unselbständigen (der Akzidenzien).....	64
XV . Erfassen von Veränderungen .....	66
XVI . Erfassen von Eigenschaften .....	67
XVII . Aufzählen .....	69
XVIII. Zählen .....	72
XIX . Rechnen (Addieren, Multiplizieren, Subtrahieren, Dividieren) .....	77
XX . Erfassen von Beziehungen.....	79
XXI . Lokalisieren.....	81
XXII . Erfassen zeitlicher Beziehungen (Temporalisieren).....	84
XXIII. Erfassen der Ursache-Wirkung-Beziehung .....	88

	Seite
XXIV . Erfassen der Mittel-Zweck-Beziehung .....	99
XXV . Erfassen sozialer Beziehungen .....	103
XXVI . Erfassen der Beziehung des Gleichen bzw. Ähnlichen nach Vergleich .....	104
XXVII . Erfassen eines Unterschiedes nach Vergleich .....	112
a. Erfassen einer Eigenschaft nach verstecktem Vergleich.....	113
b. Erfassen eines Unterschiedes nach ausdrück- lichem Vergleich .....	115
XXVIII . Messen.....	117
XXIX . Die bevorzugte Betrachtung und Setzung der durch Gleichheit definierten Gestalten.....	122
XXX . Die "Idealität" der geometrischen Formen.....	125
XXXI . Erfassen der Beziehungen realen Sich-Verhaltens von Gegenständen zu anderen Gegenständen .....	128
XXXI b . Erfassen der Beziehung des Zugehörigseins .....	132
XXXII . Bilden abstrakter Namen (logische Verselbständigung des realen Unselbständigen) .....	134
XXXIII . Verneinen .....	138
XXXIV . Arten der sprachlichen Äußerung nach den Motiven und Zwecken der Äußerung (Befehlen, Behaupten, Vermuten, Fragen).....	142
XXXV . Behauptungen über ein Einzelnes (das benennende, bestimmende, beschreibende Behaupten und die Existenzbehauptung) .....	154
XXXVI . Verallgemeinerndes Behaupten (Generalisieren).....	160
XXXVII . Folgern .....	167
XXXVIII. Exkurs über die Spekulation.....	172
XXXIX . Beweisen.....	175
XL . Deuten .....	179
XL I . Das prognostische Denken.....	189
XL II . Erklären .....	197
XL III . Verstehen .....	200
XL IV . Lesen.....	206

	Seite
XLV . Das wissenschaftliche Denken .....	210
a. Objektivität .....	210
b. Exaktheit .....	214
c. Eindeutigkeit .....	218
d. Nachprüfbarkeit .....	219
XLVI . Statistisches Verfahren .....	222
XLVII . Quantitatives Experimentieren .....	227
XLVIII. Definieren .....	233
XLIX . Kürzen der sprachlichen Mitteilungsmittel .....	235
L . Ab- und Nachbilden von Gestalten und Strukturen .....	240
LI . Ordnen des Zusammenstellen von Erkenntnissen .....	245
LII . Das dialektische Denken .....	250
LIII . Wissen .....	257
LIV . Intuition und diskursives Denken .....	260
LV . Glauben .....	262
Die Geschichtlichkeit aller Verfahren des Erfassens .....	268
 2. Teil	
LVI . Wahrheit .....	272
LVII . Kritik der Annahme von ewigen Wahrheiten .....	280
LVIII . Irrtum .....	284
LIX . Täuschungen .....	292
LX . Irrtum, bedingt durch den Schein der Sprache .....	295
LXI a . Hypostasierung von Seiendem .....	295
LXI b . Hypostasierung von Eigenschaften .....	297
LXII . Irrtum, bedingt durch den Trieb der Angleichung .....	300
LXIII . Exkurs: Das Problem der Existenz der außerbewußten Wirklichkeit .....	302
LXIV . Frage nach der Objektivität von Unterschieden in der realen Außenwelt .....	307

	Seite
LXV . Frage nach der Objektivität der Raumwahrnehmung .....	308
LXVI . ... der Gestaltwahrnehmung .....	320
LXVII . ... der Beziehungen .....	326
LXVIII. ... von Meßergebnissen .....	327
LXIX . ... der Bestimmung diskreter Größen durch Zahlen .....	329
LXX . ... der Gefühle .....	330
LXXI . Ist Erkennen ein Formen? .....	331
LXXII . Ist Erkennen Widerspiegelung? .....	334
LXXIII. Ist Erkennen ein Setzen oder Entdecken, Finden? .....	335
LXXIV. Vom Fortschritt der Erkenntnis (Falsifizieren - Ergänzen, Präzisieren, Einschränken) .....	338
LXXV . Die Grenzen des Erkennens .....	342
a. Die Unerreichbarkeit vollständiger Beschreibung des Einzelnen .....	344
b. Die Unerreichbarkeit absoluter Genauigkeit im Messen .....	346
c. Die Nicht-Verifizierbarkeit allgemeiner Aussagen über offene Klassen .....	347
LXXVI. Die Unerkennbarkeit des Was der letzten Elementar- erscheinungen .....	348